



Orationen / Gebete für eine Eucharistiefeier mit Kindern



alle Lesejahre



Kinder im Grundschul- und Orientierungsstufen-Alter

Abkürzungen

V: Vorsteher – in Eucharistiefeiern der Priester

A: Alle

TAGESGEBET

V – an die Versammelten:

Wir werden still und wollen beten. – ggf. Hinweis auf Händefalten oder -ausbreiten

Lasst uns beten. – kurze Stille zum persönlichen Beten; sie kann durch den Ton einer Klangschale akustisch begrenzt werden.

V – an Gott:

Ewiger Gott,

du bist vor unseren Augen verborgen,

und doch bist du uns ganz nah.

Heute beginnen wir die Vorbereitungszeit auf Ostern

und bitten Dich:

Öffne unsere Augen

für unsere Mitmenschen und für die ganze Schöpfung.

Hilf uns dabei, Gutes zu tun –

so wie Jesus Christus, dein Sohn,

der mit dir und deinem Heiligen Geist lebt von Ewigkeit zu Ewigkeit.

A: Amen.

GEBET ZUR SEGNUNG DER ASCHE

V: Barmherziger Gott,
du bist immer für uns Menschen da,
auch wenn wir uns falsch verhalten und Böses tun.
Segne + diese Asche, mit der wir uns bezeichnen lassen.
Sie erinnert daran, dass das Leben vergänglich ist.
Hilf uns dabei,
die Zeit bis Ostern zu nutzen, um Gutes zu tun.
Und schenke uns durch Jesu Auferstehung
Anteil am unvergänglichen Leben bei dir.
A: Amen.

SCHLUSSGEBET

V: Gott,
du hast uns das Leben geschenkt
und du hältst uns am Leben.
Stärke uns durch diese Feier.
Und bleibe bei uns,
wenn wir in der kommenden Zeit auf Ostern zugehen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
A: Amen.

Weitere Infos und Hilfen zum Gebet in Eucharistiefiern:

- www.kindergottesdienst-katholisch.de/liturgie-basics/elemente-der-liturgie
- und www.kindergottesdienst-katholisch.de/liturgie-basics/gottesdienst-mit-kindern



NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Der Gottesdienstvorschlag und seine einzelnen Elemente sind für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmt. Eine Weiterveröffentlichung – print oder digital – ist nicht gestattet.

Gebete/Orationen sind entsprechend den Vorgaben des Direktoriums für Kindermessen formuliert:

Damit die Kinder sich den Amtsgebeten des Priesters wirklich anschließen können, dürfen dazu für Kinder geeignetere Texte beliebig aus dem Römischen Meßbuch ausgewählt werden, wobei jedoch die liturgische Zeit zu beachten ist.

Das Prinzip der Auswahl wird jedoch nicht immer genügen, damit die Kinder die Amtsgebete als Ausdruck ihres eigenen Lebens und ihrer religiösen Erfahrung verstehen, da die Orationen für Meßfeiern mit Erwachsenen geschaffen sind. In solchen Fällen steht nichts im Wege, die Texte der Orationen des Römischen Meßbuches dem Verständnis der Kinder anzupassen.

Dabei ist jedoch die Funktion und in etwa auch der wesentliche Inhalt zu erhalten und alles zu vermeiden, was mit der literarischen Art der Amtsgebete nicht vereinbar ist, wie zum Beispiel moralisierende Aufforderungen und kindische Redeweise.

(Direktorium für Kindermessen Nr. 50f)

AUTOR:INN:EN

gemeinsame Projektgruppe „Orationen“
der Referent/inn/en für Kinder- und Familiengottesdienst in den deutschen Bistümern
und des Deutschen Liturgischen Instituts